

2. Kreisklasse

TTC Kimbach III : TTC Vielbrunn
Freitag, 26.01.2024, 20:00 Uhr

Helm tütet den Sieg für den TTC Vielbrunn ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des TTC Vielbrunn im Spiel der 2. Kreisklasse beim TTC Kimbach III endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Dennis Kieferle, der seine Spiele allesamt gewann.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Grimm / Groh machten mit Fuior / Helm beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Krämer / Jekel bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Helm / Kieferle dann doch niedergedrungen worden. Die gewinnbringende Taktik fehlte Ogonjack und Koch bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Kellermann und Helm von Beginn an. Der Zwischenstand nach den Doppel lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Dennis Kieferle wurden Heiko Grimm unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Mit 11:9, 22:20, 4:11, 11:9 gewann im Anschluss Isabell Groh gegen Engelbert Helm und gab dabei nur einen Satz ab. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im zweiten Satz, der insgesamt 42 Punkte umfasste. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Gerhard Krämer hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, daraufhin gegen Michael Helm beim 11:8, 11:6, 11:6 keine Probleme. Keine Chancen hatte indessen Lieselotte Jekel bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihren Kontrahenten Ionut Fuior, so dass Fuior seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Boris Ogonjack hatte gegen Andre Helm bei seinem Sieg in drei Sätzen wiederum wenig Schwierigkeiten und überraschte Helm, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Lukas Koch über die 1:3-Niederlage gegen Doreen Kellermann hinweggetröstet werden musste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Heiko Grimm verlor nachfolgend seine Partie gegen Engelbert Helm unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. 2:3 endete das Einzel zwischen Isabell Groh und Dennis Kieferle aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Groh nun bei 1:1, während Kieferle bislang 7 Siege und 5 Niederlagen zu verzeichnen hat. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte nachfolgend Gerhard Krämer beim 2:3 gegen Ionut Fuior. Das Spiel, das bereits von der Papierform als umkämpft erwartet werden konnte, verlor Krämer dennoch im 5. Satz. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 4 Siege und 7 Niederlagen für Fuior aus. Mittlerweile stand es damit 4:8. Nicht ganz mithalten konnte Lieselotte Jekel, beim 8:11, 11:6, 10:12, 12:14 gegen Michael Helm, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage des TTC Kimbach III geht es nun im nächsten Spiel am 02.02.2024 gegen den TSV Günterfurst 1909 II, während der TTC Vielbrunn am 30.01.2024 gegen die SG Sandbach II antritt.

Statistik:

TTC Kimbach III

Doppel: Grimm / Groh 1:0, Krämer / Jekel 0:1, Ogonjack / Koch 0:1

Einzel: H. Grimm 0:2, I. Groh 1:1, G. Krämer 1:1, L. Jekel 0:2, B. Ogonjack 1:0, L. Koch 0:1

TTC Vielbrunn

Doppel: Helm / Kieferle 1:0, Fuior / Helm 0:1, Kellermann / Helm 1:0

Einzel: E. Helm 1:1, D. Kieferle 2:0, I. Fuior 2:0, M. Helm 1:1, D. Kellermann 1:0, A. Helm 0:1